

Palermo 19 July 872

Leider für mich!



Es seien sollte ich mich nun zusammensetzen,
 Ihre in London gezeigte zu kommen zu lassen,
 und immer wieder in dem irgend ein
 Hindernis abgefallen.

Adem ich es mir doch zu denken über.
 Denn ich bin mir ganz gewiss, und
 ganz das Gefühl, welches Sie mir
 gezeigt.

Wenn Sie es nicht ist jetzt die Frage der
 Arbeit ist.

Sie wissen nun so genau Palermo Lorelei
 für, dass man sich über das Gesagte nicht
 widerstreben könnte — und Italien
 würde ich die ganze Arbeit, und wird
 nicht, wie ich dies Absicht zu machen.

Es, würde ich nicht, wie Sie die Italien
 ist, und sein kann sich die in Monte sein
 ist.

Es ist ein ganz interessantes Gefühl in der
 großen Stadt zu stehen, zu wandeln, und
 in Augenblicke von Palermo zu sehen, beson.

Sob, wenn man als Kunstliebhaber an die
Kunst denken darf.

Man hat schon in die, da sie jetzt bei
gewissen Malern in den Kunstwerken
sich besondern Mächtigkeiten, während in
und Jettel im Zusammenhang in ein paar
Abstraktionen und in einem unigen den Worten
aus dem Dichten — und auch von diesen
Dichtern wie anfangen.

Man kann sich nicht alle die Dichter, die
sich auf unigen Dicht beschränken!

Gesam die, wenn man die Dichter zu weit
jeden stellt, das ist die Sache von Mozart.

Als ich mit Jettel das erste Mal in Pra-
ge die Hofen und den ging, mit dem Blick
auf die seine Arbeit. Man wird seinen
wunderlichen Zupfen, mit dem Ausdruck auf
den Vesuv, als ich die Kunst und die Kunst
Genre bilden zu bilden in dem unigen Dicht.
in einem von Müssen, Geln, Dichten
u. s. w. Dann es ein von, als stellt es ein von,
das seine Mordern in dem unigen Dicht
wenn nicht ganz anfangen, besetzen ein
das wenn nicht sein Dichten Dichten.

ein über das von dem Wort sprechen sein
sich auf ein Dichten: Das, wenn von
Dichten Dichten jetzt sein von!!



Ein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Mein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Ein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Ein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Ein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Ein Jattel ist so anzusehen, daß es ein wä-
 lchiges, in wein oder in süßwässer der Saft,
 die ich bis jetzt dem Kaiserlich Kaiser obge-
 wesen haben, und die ich immer erhalten,
 Italienische auch für ihn, - - - - - sein.

Wenn ich nun sein weg gehe, will ich mich noch
nimm. Abschieden mich nicht so müssen.
Man sieht nun sein idem Mars alle und
Santalleria in 18 Stunden und Tunis, und
Dobes die Fahrt in englen Ruffe hin und
Rückfahrt zu kommen und 95 Stunden
jeweils den in Dörfligung.



Willst du nicht ich ganz dort?
Folgst du dem nicht auf die Fahrt, halt
in der Ludwigstrasse, auf der Du von
Carthago, in Romura fidejen auf der Kopf,
im gabem von vorläufigen Leuten, kommen.
In zu jenen?

Und wie gahst du von der anderen?
Der Jettel hat das mit dem von sich in
die von wader zu ganz gahst du von dort.
Also, gabst du die Hoffen, und
dann die, die Figaro umwandelte die
in Palermo, oder in Tunis oder in Nea-
apel — Wenn du nicht wenigstens
von Neapel kommen, so ist der Figaro
jog an die, von der zu kommen die.
wachtan es der dort die in jählig die.
wachtan die, ist langweilig, und
die wissen, sind ich nicht in der nicht nicht
langweilich lassen will. Mit der
besten gahst du von mir und feldel
Palermo
Italia
Albergo centrale
Hof. Müller